

In seinem sehr eindringlich erzählten Erinnerungsbuch schildert der bekannte Rechtswissenschaftler und Staatsrechtler Karl Doehring die dramatischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts aus der Sicht eines Zeitgenossen, der fünf Staatsgründungen erlebte: Der von Karl Liebknecht im November 1918 proklamierten Freien Sozialistischen Republik folgte die Verfassung der Weimarer Republik und 1933 die zwölfjährige Nazi Herrschaft. Mit dem Erlass des Grundgesetzes wurde 1949 die Bundesrepublik Deutschland als »Provisorium« gegründet, das 1990 mit dem Zwei-plus-Vier-Vertrag und der vollen Souveränität Deutschlands »endgültige« Gestalt annahm. Angesichts dieser Umbrüche registriert es Karl Doehring mit Ironie, wenn heutzutage von den »Unumkehrbarkeiten« politischer Entscheidungen gesprochen wird.

ISBN 978-3-937989-40-2

VON DER WEIMARER REPUBLIK
ZUR EUROPÄISCHEN UNION

Karl Doehring

wjs

Karl Doehring
VON DER
WEIMARER REPUBLIK
ZUR
EUROPÄISCHEN UNION
Erinnerungen

wjs



Geboren in den Wirren der Revolution von 1919, erlebt der aus guthürgerlichem, deutsch-nationalem Elternhaus stammende Doehring das Ende der Weimarer Republik und die Machtergreifung aus nächster Nähe. Noch vor dem Röhmputsch wird der Vater vorübergehend im KZ interniert und geht schließlich in die Illegalität; der Bruder will jüdischen Mitschülern gefälschte Wehrpässe besorgen und kann sich nur durch Flucht in die Schweiz retten. Karl Doehring dagegen nimmt als Soldat am Afrika-Feldzug teil, wo er 1943 in Gefangenschaft gerät. Zurückgekehrt nach Heidelberg, beginnt er das Studium an der juristischen Fakultät, wird Ordinarius und Direktor am Max-Planck-Institut und erlebt schließlich die beiden großen Zäsuren der Nachkriegszeit – die Studentenunruhen der Achtundsechziger und die Dramatik der Wiedervereinigung, die niemand vorhergesehen und kaum jemand erhofft hatte.



Karl Doehring, 1919 in Berlin geboren, studierte Rechtswissenschaften in Heidelberg. Er war Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht sowie Inhaber eines Lehrstuhls für deutsches und ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg. Zu seinen bekanntesten Werken gehören die Bücher »Völkerrecht« und »Allgemeine Staatslehre«.

www.wjs-verlag.de

Umschlaggestaltung: Dorén + Köster, Berlin
Abbildung: privat